



# **Erfahrungen mit bürgerschaftlich geprägter Entwicklung**

**Martin Merk, Ökospeicher e.V. Wulkow**

A photograph of a brick building at night, illuminated by warm lights. In the foreground, a stage is set up with several performers in white costumes. A large audience of people is seated at tables, watching the performance. The building has multiple windows and a balcony on the top floor. The overall atmosphere is festive and social.

## Inhalt

**Kurze Vorstellung**

**Ausgangslage und Entwicklungsziele**

**Zwölf Erkenntnisse zu bürgerschaftlichem Engagement**

**Rückfragen und Diskussion**

## Geografische Lage





## Ausgangslage

### Ehemaliges Gutsdorf

1991: ca. 150 EW

2011: ca. 210 EW

Zu DDR-Zeiten Siedlungskategorie 6 bzw. 7

Mit der Wende: Zusammenbruch der LPG als Hauptarbeitgeberin > hohe Arbeitslosigkeit

Perspektive: Schließung & Abwanderung?

> Konzept der ökologischen Dorfentwicklung 1991

- Kommunale Ebene: Gemeindeverwaltung

- Bürgerschaftliche Ebene > Ökospeicher e.V.

1991 gegründet, ehrenamtlich geleitet, ca. 50

Mitglieder, darunter Kleinunternehmen





Ing.-Büro ECOTEC Wulkow  
Dipl.-Ing. Martin Merk  
15326 Lebus OT Wulkow  
tel. 033602 58100 fax 033602 58111  
mail: m-merk@t-online.de

- **Studium Energie- und Verfahrenstechnik (ETH Zürich), „Bau und Energie“ (HTL Winterthur), Energiemanagement (TU Berlin)**
- **Seit 1991: Inhaber Ing.-Büro ECOTEC Wulkow bei Frankfurt(Oder)**
- **Energieberatungen, Energiekonzepte und Energieplanungen (erneuerbare Energien, Energieeffizienz)**
- **Koordinator Netzwerk BIOFestbrennstoff MOL (Bioenergie-Region MOL)**
- **Projektentwickler & Projektbegleiter**

## Ziele des Ökospeicher e.V.

**Ziel und Arbeitsschwerpunkt des Ökospeichers ist eine nachhaltige Dorf- und Regionalentwicklung**

### **§ 2) der Satzung: Ziel und Zweck**

Der Ökospeicher e.V. setzt sich für ökologisch orientierte Landschaftspflege sowie für ökologischen Entwicklung im Landbau, Gewerbe, der Energieanwendung, Architektur, Kunst und Kultur ein. Die Förderung von Bildung, Umwelterziehung und Forschungsbeteiligung sind ebenfalls Teilziele, die alle in die Entwicklung und Gestaltung eines ökologischen Wirtschaftsraumes münden sollen.

## Erste Aktivitäten: Markt im ehemaligen Getreidespeicher



## Erste Aktivitäten: Markt im ehemaligen Getreidespeicher



## Erste Aktivitäten: Markt im ehemaligen Getreidespeicher



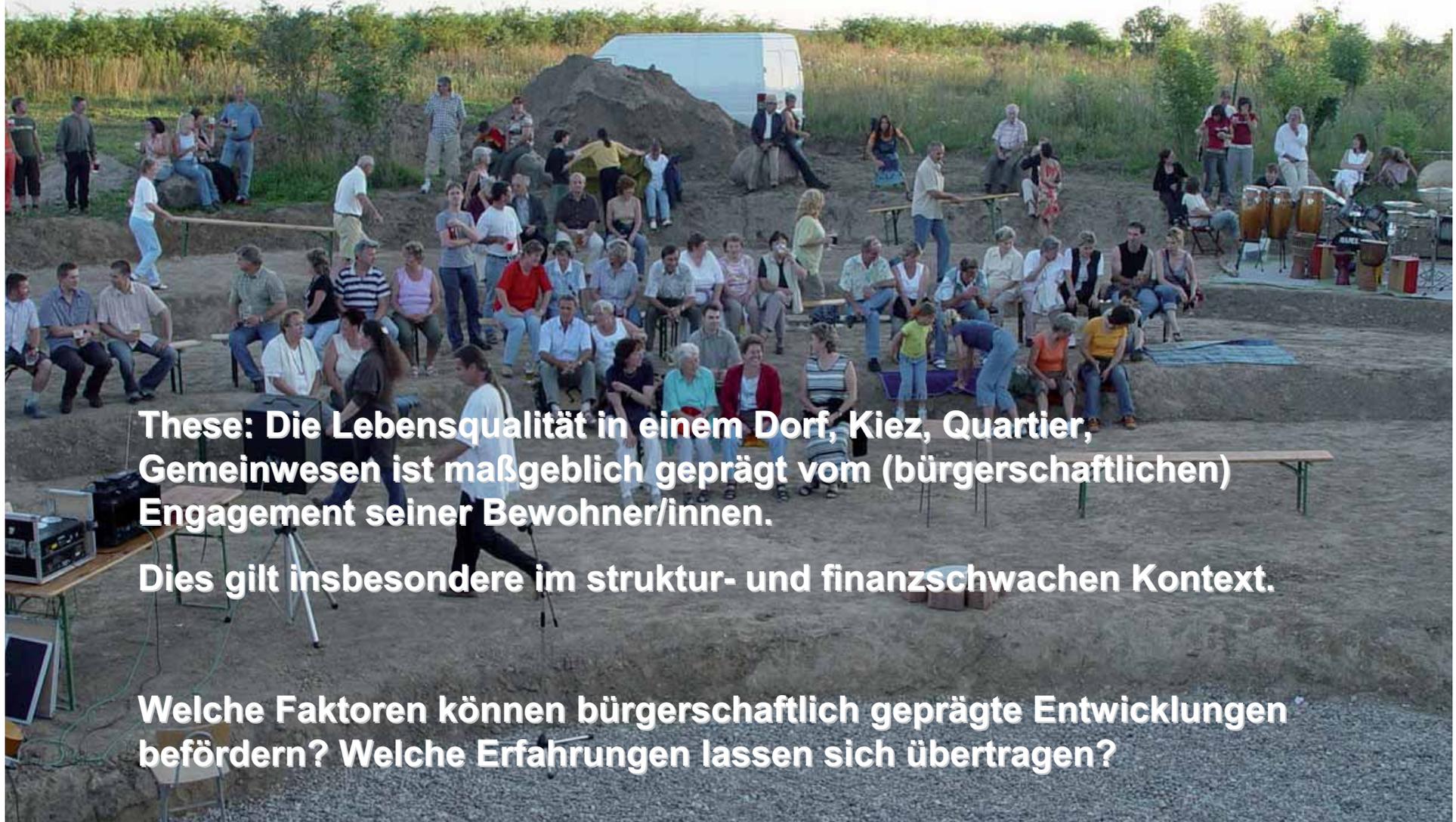
## Erste Aktivitäten: Markt im ehemaligen Getreidespeicher



## Erfahrung mit 20 Jahren bürgerschaftlich geprägter Entwicklung

These: Die Lebensqualität in einem Dorf, Kiez, Quartier, Gemeinwesen ist maßgeblich geprägt vom (bürgerschaftlichen) Engagement seiner Bewohner/innen.

## Erfahrung mit 20 Jahren bürgerschaftlich geprägter Entwicklung



**These: Die Lebensqualität in einem Dorf, Kiez, Quartier, Gemeinwesen ist maßgeblich geprägt vom (bürgerschaftlichen) Engagement seiner Bewohner/innen.**

**Dies gilt insbesondere im struktur- und finanzschwachen Kontext.**

**Welche Faktoren können bürgerschaftlich geprägte Entwicklungen befördern? Welche Erfahrungen lassen sich übertragen?**

## 1.) Beteiligungsmöglichkeiten auf allen Ebenen



## 1.) Beteiligungsmöglichkeiten auf allen Ebenen



## 1.) Beteiligungsmöglichkeiten auf allen Ebenen



## 1.) Beteiligungsmöglichkeiten auf allen Ebenen



## 1.) Beteiligungsmöglichkeiten auf allen Ebenen



## 2.) Gemeinsames Arbeiten als Erfolgserlebnis



## 2.) Gemeinsames Arbeiten als Erfolgserlebnis



## 2.) Gemeinsames Arbeiten als Erfolgserlebnis



## 2.) Gemeinsames Arbeiten als Erfolgserlebnis



### 3.) Persönliche Identifikation und Stolz auf Erreichtes



### 3.) Persönliche Identifikation und Stolz auf Erreichtes



### 3.) Persönliche Identifikation und Stolz auf Erreichtes



## 4.) Tom-Sawyer-Effekt



## 4.) Tom-Sawyer-Effekt



## 4.) Tom-Sawyer-Effekt



#### 4.) Tom-Sawyer-Effekt nutzen



## 5.) Gliederung von Aufgaben in überschau- und machbare Abschnitte



## 5.) Gliederung von Aufgaben in überschau- und machbare Abschnitte



## 5.) Gliederung von Aufgaben in überschau- und machbare Abschnitte



## 5.) Gliederung von Aufgaben in überschau- und machbare Abschnitte



## 6.) Etappenziele feiern / Wertschätzung ehrenamtlicher Leistungen



## 6.) Etappenziele feiern / Wertschätzung ehrenamtlicher Leistungen



## 6.) Etappenziele feiern / Wertschätzung ehrenamtlicher Leistungen



## 6.) Etappenziele feiern / Wertschätzung ehrenamtlicher Leistungen



## 7.) Demografischer Wandel als Chance: Potenzial der „rüstigen Rentner“



## 7.) Demografischer Wandel als Chance: Potenzial der „rüstigen Rentner“



## 7.) Demografischer Wandel als Chance: Potenzial der „rüstigen Rentner“



## 7.) Demografischer Wandel als Chance: Potenzial der „rüstigen Rentner“



## 8.) Bedeutung von Identität und Symbolen



## 8.) Bedeutung von Identität und Symbolen



## 8.) Bedeutung von Identität und Symbolen



## 8.) Bedeutung von Identität und Symbolen



## 9.) Reisen bildet – gemeinsames Reisen bildet und verbindet



## 9.) Reisen bildet – gemeinsames Reisen bildet und verbindet



## 10.) „Passives“ Reisen & Gastgeber-Sein erfüllt den gleichen Zweck



## 10.) „Passives“ Reisen & Gastgeber-Sein erfüllt den gleichen Zweck



## 10.) „Passives“ Reisen & Gastgeber-Sein erfüllt den gleichen Zweck



## 10.) „Passives“ Reisen & Gastgeber-Sein erfüllt den gleichen Zweck



## 11.) Kooperation mit Hochschulen / Forschungseinrichtungen

**FH Eberswalde: Ökologische KUP**



## 11.) Kooperation mit Hochschulen / Forschungseinrichtungen

FH Eberswalde: Ökologische KUP



## 11.) Kooperation mit Hochschulen / Forschungseinrichtungen

**UNSERE ANGEBOTE**

### Diplomarbeit: Umstrukturierung Kita Grashüpfer

**Treffpunkt Wald**  
IM WALD LEBEN VIELE TIERE UND PFLANZEN

**Phantasiereise**  
DIE NATUR MIT ANDEREN AUGEN SEHEN

**Unkräuter sind nicht gleich...**  
...UNKRÄUTER: RIECHEN UND SCHMECKEN.  
WIR TÄUCHEN AB IN DIE WELT DER KRÄUTER

**Basteln mit Naturmaterialien**  
Z.B. FIGUREN AUS LEHM, NATURBILDER  
AUS DEM WALD, WEIHNACHTS-  
OSTERN BASTELN

**Auf Entdeckungsreise  
in Wulkow**

**Sonne Wind & Wasser**  
MIT DEN ENERGIEN SPIELEN

**Leben im und am Teich**  
WASSER IST LEBEN, WIR NEHMEN ES  
UNTER DIE LUPE

**Wiesen kino**  
WAS KRABBELT UND  
SUMMT DENN DAT  
LEBEN IM BODEN

**Pizza backen...**  
...IM WENDISCHEN BACKOFEN

**Kosten & Termine**  
BITTE WÄHLEN SIE FÜR IHREN  
BESUCH BEI UNS EIN THEMA  
AUS DEN FOLGENDEN ANGE-  
BOTEN AUS. DIE VERANSTAL-  
TUNGEN DAUERN WAHLWEISE  
2 STUNDEN, EINEN HALBEN  
TAG ODER EINEN GANZEN TAG.  
KOSTEN- UND TERMINABSPRA-  
CHEN TREFFEN SIE UNTER:  
**Telefon: 033602 - 4690**

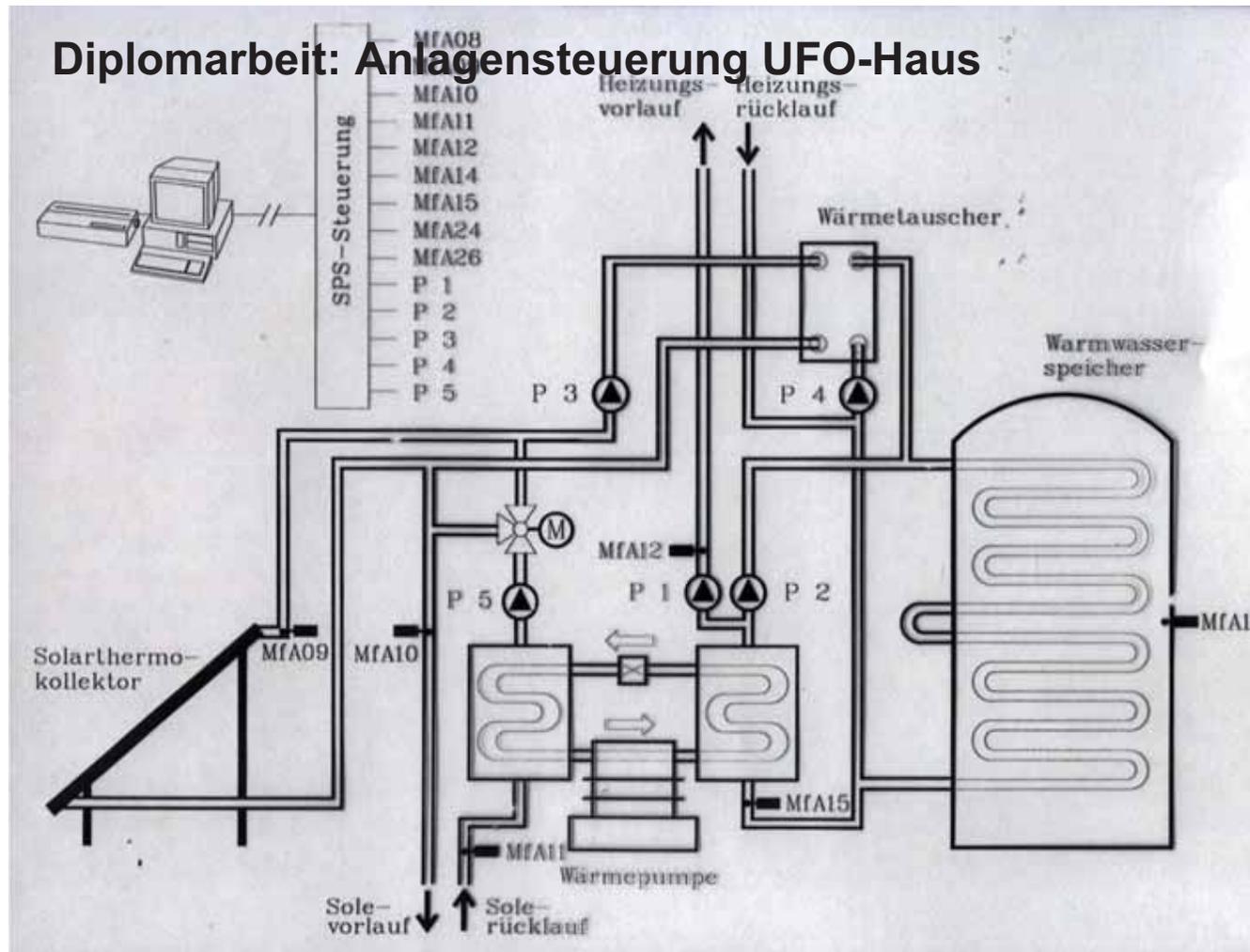
**GRASHÜPFER**  
KINDERTAGESSTÄTTE WULKOW

**WOLKEN**  
**SEHEN**  
**SCHMECKEN**  
**RIECHEN**  
**WASCHEN**

TEL. 033602 - 4690



## 11.) Kooperation mit Hochschulen / Forschungseinrichtungen



## 12.) Externe Moderation / Mediation bei Konflikten / Entwicklungsstrategien





## 12.) Externe Moderation / Mediation bei Konflikten / Entwicklungsstrategien



**Vielen Dank für die Aufmerksamkeit !**

**Ökospeicher e.V.: [www.oekospeicher.de](http://www.oekospeicher.de)**

**Tel. 033602 419422**

**Kontakt Martin Merk: Tel. 033602 58100**